

Presseinformation

Nr.: 004/2018

Potsdam, 5. Januar 2018

Henning-von-Tresckow-Str. 2 - 13
14467 Potsdam

Pressesprecherin: Marina Ringel
Telefon: +49 331 866-5040
Mobil: +49 170 4538688
Fax: +49 331 866-5049
Internet: www.masgf.brandenburg.de
marina.ringel@masgf.brandenburg.de

Jetzt bewerben: Brandenburgs Unternehmerin und Existenzgründerin des Jahres gesucht

Bewerbungen für die Preise „Unternehmerin des Landes Brandenburg 2018“ und „Existenzgründerin des Landes Brandenburg 2018“ können ab sofort eingereicht werden. Das Motto des Wettbewerbs lautet: "Frauen. Unternehmen. Zukunft.". Die Bewerbungsfrist für beide Preise endet am 11. März 2018. Arbeitsministerin Golze sagte aus Anlass des Bewerbungsstartes: „Der Frauenanteil in Brandenburger Betrieben in der privaten Wirtschaft auf der ersten bzw. obersten Führungsebene liegt bei rund 30 Prozent. Das ist noch zu wenig. Brandenburg hat großartige Unternehmerinnen. Lassen Sie sich also durch uns ermutigen und bewerben Sie sich als Unternehmerin oder Existenzgründerin des Landes Brandenburg 2018.“

Das Arbeitsministerium verleiht bereits zum achten Mal den Preis „Unternehmerin des Landes Brandenburg“. Er ist mit drei Preisgeldern in Höhe von 3.000, 1.500 und 1.000 Euro dotiert. Bewerben können sich Unternehmerinnen, die mindestens 25 Prozent der Geschäftsanteile halten und die Geschäftsführungsfunktion innehaben, Kleinstunternehmerinnen, Freiberuflerinnen und Solo-Unternehmerinnen sowie Existenzgründerinnen, die ihren Geschäftssitz im Land Brandenburg haben. Vorschläge für Preisträgerinnen können auch von allen Bürgerinnen und Bürgern eingereicht werden.

Der Preis „Existenzgründerin des Landes Brandenburg“, der mit 1.500 Euro dotiert ist, wird erst zum zweiten Mal vergeben. Die Existenzgründung darf nicht vor dem 1. Januar 2016 erfolgt sein, das ist Bedingung für diese Bewerbung.

Die Preise werden im Rahmen des 11. Unternehmerinnen- und Gründerinnentages (UGT) am 17. Mai 2018 in der Schinkelhalle in Potsdam verliehen. Schirmherr ist Ministerpräsident Dietmar Woidke. Der UGT wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Landes Brandenburg finanziert. Die Bewerbungsunterlagen sind im Internet unter www.ugt-brandenburg.de eingestellt.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

